



Wegleitung zum Tattoolaser für die Entfernung von Tattoos, permanent Make-ups und Altersflecken

Wie funktioniert die Entfernung von Tattoos mit dem q-switched Tattoolaser ?

Tattoos sind in der Haut eingekapselte Farbpigmente. Das superschnelle Laserlicht vom q-switched Tattoolaser dringt in die Haut ein und sprengt die Farbpigmente frei. Die freiliegenden Farbpigmente können nun, wie auch andere Fremdstoffe, vom Immunsystem über das Lymphsystem in den Folgewochen ausgeschieden werden.

Welche Farben können mit dem q-switched Tattoolaser entfernt werden?

Am schnellsten und einfachsten können dunkle Tattoofarben wie schwarz, dunkelblau, violett und rot entfernt werden. Helle Farben wie hellgrün, hellblau oder gelb sind schwieriger. Natürliche braune Melanin-Ansammlungen (Altersflecken) können sehr gut entfernt werden. Einzelne Tattoos lassen sich gar nicht entfernen, weil generell alle Tattoolaser auf die Farbmischung, Farbtiefe und die Hautstruktur nicht reagieren.

Was sind die Kontraindikation?

- Lichtsensibilisierende Medikamente (Johannisbeerkraut, Anit-Depressivums etc.)
- Blutverdünnende Medikamente (Blutverdünner, Aspirin +100mg/Tg)
- Sonnenbräune, Solariumbräune, Taining etc.
- Schwangerschaft
- Neigung zu Pigmentverschiebungen oder Wuchernarben
- Muttermale im Behandlungsbereich

Wieviele Behandlungen sind für die vollständige Tattoorentfernung mit dem q-switched Tattoolaser notwendig?

Je nach Farben, Farbdichte, Farbtiefe und Hautbeschaffenheit sind 10 bis 15 Behandlungen notwendig. Die Systeme mit Spiegelgelenkarm und Single-Energiepuls von über 1 J und fraktionierten Spotsysteme können auch in weniger Behandlungen Komplettentfernungen erreichen.

Was muss vor der Laserbehandlung beachtet werden?

Vor der Laserbehandlung muss die zu behandelnde Hautstelle frei von Sonnenbräune, Solariumbräune oder Selbstbräuner sein. Das Tattoo muss vor der ersten Laserbehandlung von einem Hautarzt auf darunterliegende Pigmente wie Muttermale untersucht und freigegeben werden. Der Gesundheits-Fragebogen muss bestanden werden (keine Schwangerschaft, Stillzeit, keine blutverdünnenden Medikamente etc.).

Wie ist der Ablauf der Tattoobehandlung mit dem q-switched Tattoolaser ?

Nach der Freigabe der Hautstelle durch den Hautarzt führt der Lasertherapeut zuerst eine Probelaserung durch um festzustellen ob keine Überreaktion auf die Laserbehandlung besteht. Bei der Entfernung von permanentem Make-up wird zuerst abgeklärt welche Wellenlänge am besten für die Entfernung geeignet ist, weil permanent Make-ups oft eine komplexe Farbmischung ist. Anschliessend werden die Augen mit einer Schutzbrille geschützt und der Lasertherapeut schießt mit bis 5 Laserschüssen pro Sekunde ein gitterartiges Muster in das Tattoo und dies bei gleichzeitiger

Kühlung der Hautstelle mit Kaltluft. Die erfolgreiche Sprengung vom Farbpigment wird mit einem lauten Knall-Geräusch und der sofortigen Weissfärbung der Hautstelle bestätigt.

Was muss nach einer Laserbehandlung beachtet werden?

Direkt nach der Laserbehandlung soll die Restwärme so schnell wie möglich aus der Haut geleitet werden (Kaltluftkühlung, Eispackungen). Anschliessend ist die Hautstelle mit einer antiseptischen Wundsalbe mehrmals täglich zu bestreichen und die Hautstelle mit einer Gaze gegen eine Infektion zu schützen. Eine mögliche Schorf- oder Krustenbildung kann auftreten und bis zu zwei Wochen andauern. Diese Kruste darf nicht abgekratzt werden. Die behandelte Stelle muss bis zur nächsten Laserbehandlung vor Sonnenlicht geschützt werden.

Wie lange muss zwischen zwei Laserbehandlungen pausiert werden?

8 Wochen sind ideal damit die Haut genügend Zeit für die Abheilung vom Schorf (Kruste) hat und das Lymphsystem alle Schlackenstoffe abbauen kann. Bei fehlender Aufhellung sind längere Abstände von 3 Monaten sinnvoll.

Können frisch gestochene Tattoos einfacher entfernt werden als alte Tattoos?

Frisch gestochene Tattoos sind schneller und mit weniger Behandlungen zu entfernen als alte in tieferen Hautschichten eingelagerte Tattoofarben.

Wie grosse Tattoos können entfernt werden?

Jede Grösse. Wichtig ist, dass den Lymphknoten genügend Zeit für den Abtransport der weggesprengten Pigmente eingeräumt wird. Eine Einzelbehandlung sollte nicht länger als 30 Minuten oder 7'000 Laserschüsse sein und nur alle 8 Wochen wiederholt werden. Es geht darum die erhöhte Ablagerung von Pigmenten in den Lymphknoten zu vermeiden.

Können auch Tattoos auf farbiger Haut entfernt werden?

Auch Tattoos auf farbiger Haut können entfernt werden. Das Risiko einer vorübergehenden Hellfärbung (Hypopigmentierung) ist jedoch wesentlich grösser als bei hellen Hauttypen.

Ist die Entfernung eines Tattoos mit dem q-switched Tattolaser schmerzhaft?

Die Behandlung ist schmerzarm wenn vorher, während und nach der Laserbehandlung regelmässig mit kontaktloser Kaltluft die Haut gekühlt wird. Die Empfindung ist ähnlich wie bei der Tätowierung selbst, ein sehr feiner Nadelstich oder vergleichbar mit dem Schnippen eines Gummibandes auf die Haut. Moderne kontaktlose Kaltluft-Hautkühlssysteme wie der Cryo6 von Zimmer Medizinsysteme sind ideal zur Schmerzreduktion, zur Vermeidung von Nebenwirkungen und für die schnelle Wundheilung.